

Suchtselbsthilfetag NRW 2025

Fachtag - Begegnung - Vernetzung



Schöne neue Welt!?

Zukunftsfähigkeit der Suchtselbsthilfe



Wissenschaftspark
Gelsenkirchen

Munscheidstraße 14
45886 Gelsenkirchen
Samstag, 18. Oktober 2025
10 bis 16 Uhr

Suchtselbsthilfe in NRW: **Wir sind Vielfalt. Mutig die Zukunft gemeinsam gestalten!**

ab 9:30 Uhr	Ankommen, Einchecken, Begrüßungskaffee
10:00 Uhr	Begrüßung und interaktiver Auftakt
10:05 Uhr	Einführung: Modernisierung von Inhalten, Techniken und Methoden Frank Happel, Fachausschuss Suchtselbsthilfe NRW
10:30 Uhr	Erfahrungsaustausch zu Digitalisierung der Suchtselbsthilfe und der Arbeit in Online-Selbsthilfegruppen Helga Albrecht-Fassbender, Kreuzbund Mülheim Andreas Bündler, SPuH NRW Karl Gerber, SHALK NRW Marieke Theil, delphi DigiSucht Projekt, Berlin
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Das Leben nach der Sucht – Recovery aus Sicht Betroffener Dr. Klaus Becker, Recovery Deutschland e. V., Hamburg

12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	DrugChecking und Harm Reduction: kein Widerspruch zur Abstinenzorientierung Torsten Zelgert, JES NRW Carmen Laumann, Fachausschuss Suchtselbsthilfe NRW
	Mitgliedergewinnung, Erreichbarkeit Suchtkranker und Einbindung „freier“ Gruppen Rebecca Erhardt, KOSKON NRW Nikolas Hattenhauer, Selbsthilfe-Kontaktstelle Hamm
	DigiSucht, SuchtGPT u. a.: Digitalisierung der Suchtselbsthilfe Helga Albrecht-Fassbender, Kreuzbund Mülheim Karl Gerber, SHALK NRW Marieke Theil, delphi DigiSucht Projekt, Berlin
	Generationswechsel in der Suchtselbsthilfe: Motivation zu verantwortlicher Mitarbeit
	Partizipative Forschung im Forschungsprojekt Diskriminierungsrisiken aufgrund psychischer Erkrankungen am Arbeitsplatz (DaPEA) Prof. Dr. Martin Brüssig, Institut für Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen Frank Happel, Fachausschuss Suchtselbsthilfe NRW
	Sichtbarkeit und Erreichbarkeit Angehöriger von Menschen mit Suchterkrankung Michaela Gerritzen, Bella Donna, Essen Karin Oerschkes, Arbeitskreis Angehörige im FAS NRW
	Recovery Walk 2026 in Düsseldorf? Anforderungen und Motivation Dr. Klaus Becker, Recovery Deutschland e. V., Hamburg
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Sum-Up in der Arkade: Wie war es? Was nehme ich mit?
15:50 Uhr	Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Der FAS NRW bedankt sich für die Unterstützung des Suchtselbsthilfetages NRW 2025



Gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

